

Niederschrift über die 5. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klima

Sitzungstermin: Donnerstag, 27.11.2025
Sitzungsbeginn: 13:00 Uhr
Sitzungsende: 13:27 Uhr
Sitzungsort: Sitzungssaal 2 und 3, 2. Obergeschoss
Kreisverwaltung Mayen-Koblenz,
Bahnhofstr. 9, 56068 Koblenz

Anwesend sind:

Erster Kreisbeigeordneter

Badziong, Pascal

Kreisbeigeordnete ehrenamtlich

Hütten, Achim

CDU-Fraktion

Breitkreutz, Annette
Firmenich, Jens

Vertreter von Herrn Dötsch

SPD-Fraktion

Mumm, Maximilian
Rüber-Teke, Ina

GRÜNE-Fraktion

Ibald, Martin

FWG-MYK-Fraktion

Harner, Gerd
Juchem, Johannes

Vertreter für Herrn Thilmann

AfD-Fraktion

Müller, Marcel
Zentner, Bernhard

Verwaltung

Gasteyer, Martin
Kretzschmann, Petra

Entschuldigt fehlt bzw. fehlen:

CDU-Fraktion

Dötsch, Felix
Hohn, Horst
Mauel, Bernhard

FWG-MYK-Fraktion

Thilmann, Christoph, Dr.

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt: 1

Mitteilungen der Verwaltung

Es liegt keine Mitteilung der Verwaltung vor.

Tagesordnungspunkt: 2

Vorberatung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2026 für den Bereich "Umwelt"

Beschluss: Der Ausschuss für Umwelt und Klima empfiehlt, die von der Verwaltung im Entwurf des Haushaltsplanes 2026 für den Bereich „Umwelt“ vorgesehenen Ansätze zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt: 3

Beantragung der A.2 DAS-Förderung zur Umsetzung des Klimaanpassungskonzepts

Frau Simon aus dem Ref. 9.73 erläutert die A.2 DAS-Förderung zur Umsetzung des Klimaanpassungskonzeptes anhand einer Präsentation (siehe Anhang).

Herr Harner nimmt ab 13:11 Uhr an der Sitzung teil.

Das Ausschussmitglied Juchem merkt an, dass man in Weißenthurm bereits in regem Kontakt mit dem Ref. 9.73 stehe und man sich weitere Förderungen bei diversen Vorhaben, wie beispielsweise der Flächenentsiegelung, wünsche.

Frau Jäger, RL 9.73, stimmt Herrn Juchem zu und merkt an, dass Ansprechpartner vor Ort für ein gelungenes Klimaanpassungskonzept sehr bedeutend sind.

Beschluss: Der Kreistag beschließt, zur Umsetzung der Maßnahmen im Klimaanpassungskonzept eine Anschlussförderung (A.2 DAS-Förderung Klimaanpassung) beim Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) zu beantragen. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Förderantrag zu erarbeiten und beim Projektträger ZUG (Zentrum – Umwelt – Gesellschaft) einzureichen.

Abstimmungsergebnis: Bei zwei Enthaltungen angenommen.

Tagesordnungspunkt: 4

Verschiedenes

Herr Juchem berichtet den Anwesenden, dass er, unter Absprache mit der Arbeitsgemeinschaft Nette, ein Schreiben an den LBM anfertige, indem er die Problematik rund um die Ableitung des Oberflächenwassers in die angrenzenden Gewässer anmahnt. Dafür erhoffe er sich eine breite Unterstützung.

Der Vorsitzende, Herr Badziong, wie auch Frau Stromberg, RL 9.70, bitten Herrn Juchem das Schreiben über die Kreisverwaltung Mayen Koblenz laufen zu lassen und stellen klar, dass Hinweise aus den Kommunen richtig seien.

gez. Cedrik Klein